



Quiz 2: MANAGEMENT IM NATIONALPARK? IST DAS NICHT EIN WIDERSPRUCH?

1 2 3 4 5 6 7 8

Worin liegt der Widerspruch?



(c) Nationalpark Schwarzwald

Das Motto „Natur Natur sein lassen“ soll in einem Nationalpark möglichst uneingeschränkt gelten. Dies bedeutet, dass der Mensch nicht lenkend oder gestaltend in das Naturgeschehen eingreift. Für viele Menschen ist es daher erstmal völlig unverständlich, dass im Nationalpark auch gejagt wird oder dass dort Bäume gefällt werden.

Warum wird im Nationalpark gejagt? Hier ist ein kleines Quiz dazu. Beantworten Sie die Fragen und erfahren Sie mehr zum Thema

› WEITER



Frage 1:

- 1 2 3 4 5 6 7 8

* Was bedeutet „Prozessschutz“?



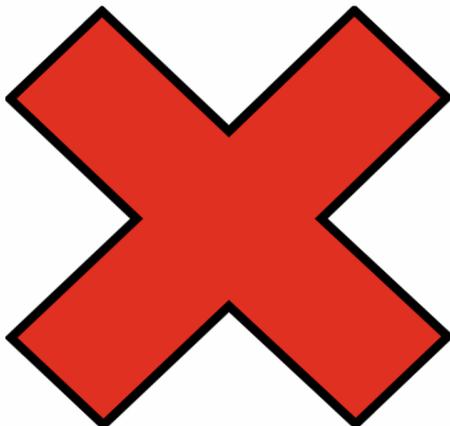
(c) Nationalpark Schwarzwald

Sie können mehrere Antworten auswählen.

- Der Mensch greift nicht in die Natur ein
- Zusehen und von der Natur lernen
- „Natur Natur sein lassen“
- Das Management der natürlichen Prozesse im Wald
- Waldumbau
- Der Schutz einzelner gefährdeter Tierarten
- Managementmaßnahmen zum Schutz gefährdeter Lebensräume

- 1 2 3 4 5 6 7 8

* Was bedeutet „Prozessschutz“?



Leider nicht richtig!

Richtige Antworten: Die ersten drei Antworten sind richtig.

„Prozessschutz“ bedeutet in erster Linie „Natur Natur sein lassen“. Es ist das wichtigste Grundprinzip in einem Nationalpark. Das heißt, dass der Mensch nicht lenkend in das Naturgeschehen eingreift. Der Lebensraum soll sich ausschließlich so entwickeln, wie die Natur dies vorgibt. Das ist unabhängig davon, ob es dem Menschen gefällt oder nicht. Das heißt auch dass es weder positive noch negative Prozesse gibt und somit auch keine Schäden. Der Mensch beobachtet die Natur und kann daraus lernen.



Frage 2:

Die Karte mit den Besitzverhältnissen finden Sie im [Anhang08: Karte Besitzverhältnisse](#).

1 2 3 4 5 6 7 8

*** Warum wird im Nationalpark Schwarzwald trotz „Prozessschutz“ gejagt?**

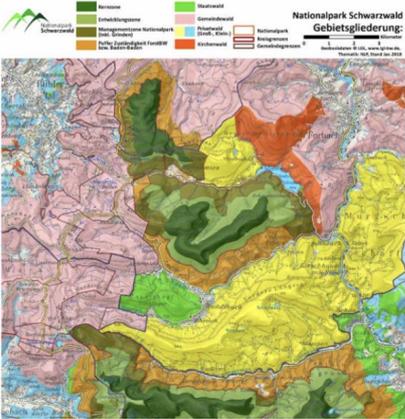


Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- Weil es Spaß macht.
- Weil Jagd ein Kulturgut ist und eine lange Tradition im Nordschwarzwald hat.
- Weil der Nationalpark Schwarzwald inmitten einer dicht besiedelten Kulturlandschaft liegt und von Wirtschaftswäldern umgeben ist.

1 2 3 4 5 6 7 8

*** Wie möchte der Nationalpark Schwarzwald den Prozessschutz beim Wildtiermanagement umsetzen?**



Richtige Antwort!

Der Nationalpark Schwarzwald liegt inmitten einer dicht besiedelten Kulturlandschaft. Er ist umgeben von vielen privaten und kommunalen Waldbesitzern (Anrainer).

Klicken Sie hier um die große Karte der Besitzverhältnisse anzusehen (öffnet in neuem Fenster)

Wildtiere halten sich in ihrer Bewegung nicht an vom Menschen vorgegebene Grenzen und wandern auch mal in vom Menschen bewirtschaftete Gebiete. Dann kollidieren die Interessen. Rothirsche können durchaus beträchtliche Schäden in der Land- und Forstwirtschaft anrichten. Deshalb leistet der Nationalpark Schwarzwald mit seinem Wildtiermanagement auch einen Beitrag zum Schutz der Anrainer.



Frage 3:

1 2 3 4 5 6 7 8

* Wie möchte der Nationalpark Schwarzwald den Prozessschutz beim Wildtiermanagement umsetzen?



(c) Nationalpark Schwarzwald

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- Er richtet ein Wintergatter ein. Dort werden die Tiere über den Winter gefüttert. Im Frühjahr wird dann eine bestimmte Anzahl an Tieren geschossen. Das restliche Jahr über wird nicht gejagt.
- Es gibt bestimmte Zonen und Zeiten in denen nicht gejagt wird.
- Im Nationalpark wird gar nicht mehr gejagt. Das Wildtiermanagement beschränkt sich auf die wissenschaftliche Beobachtung der Wildtiere.

1 2 3 4 5 6 7 8

* Wie möchte der Nationalpark Schwarzwald den Prozessschutz beim Wildtiermanagement umsetzen?



Richtige Antwort!

Richtige Antwort: Es gibt bestimmte Zonen und Zeiten in denen nicht gejagt wird.

Der **Prozessschutz** beim Wildtiermanagement kann nicht sofort vollständig umgesetzt werden. Da der Nationalpark Schwarzwald ein **Entwicklungsnationalpark ist, hat er 30 Jahre Zeit**, sich der Vision „Natur Natur sein lassen“ Schrittweise anzunähern. Für das Modul Wildtiermanagement heißt das:

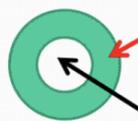
- Ab 2020 wird auf ca. 30% der Nationalparkfläche die Jagd eingestellt.
- Schon jetzt: Reduzierung Jagdzeit gegenüber der gesetzlichen, um 50 %.
- Das heißt: Keine Jagd im Nationalpark von Januar bis Juli

Aus Rücksicht auf die angrenzenden Waldbesitzer wird auf zwei Drittel der Fläche weiterhin intensiv gejagt.



1 2 3 4 5 6 7 8

Was heißt das?



Wildtierregulation in
Management- und
Entwicklungszone
2/3 der Fläche

Kernzone ohne
Wildtierregulation
1/3 der Fläche

(c) Nationalpark Schwarzwald

Was bedeutet das für die Anrainer?

- Eine professionelle und wirksame Wildtierregulation auf über zwei Drittel der NLP-Fläche sorgt für eine ausreichende Sicherheit der angrenzenden Wälder.

Was bedeutet das für den Naturschutz?

- Ca. 30% ohne Wildtierregulation sind ein guter Start in Richtung internationale Anerkennung.

Unter [Anhang09_Video Hirsch](#) finden Sie das Video eines Äsenden Hirsches von einer unserer Wildtierkameras.

1 2 3 4 5 6 7 8

Video: Äsender Hirsch

Hier sehen Sie ein Video eines Hirschen von einer unserer Wildtierkameras.





Frage 4:

- 1 2 3 4 5 6 7 8

* Welchen Vorteil haben jagdfreie Bereiche für das Rotwild?



© Nationalpark Schwarzwald

Bitte wählen Sie eine Antwort aus.

- Gar keine.
- Das Rotwild hat Bereiche, in denen es seinen natürlichen Verhaltensweisen und seinem natürlichen Lebensrhythmus nachgehen kann.

- 1 2 3 4 5 6 7 8

* Welchen Vorteil haben jagdfreie Bereiche für das Rotwild?



Richtige Antwort!

Das Rotwild hat Bereiche, in denen es seinen natürlichen Verhaltensweisen und seinem natürlichen Lebensrhythmus nachgehen kann.

In den jagdberuhigten Bereichen kann das Rotwild ungestört seinen natürlichen Verhaltensweisen und seinem natürlichen Lebensrhythmus folgen. Rothirsche sind Wiederkäuer, die sowohl Tags als auch nachts alle 4 Stunden fressen und wiederkäuen wollen.



Ende:

1 2 3 4 5 6 7 8

DANKE FÜR 'S MITMACHEN!

Sie haben schon gute Kenntnisse über das Wildtiermanagement im Nationalpark Schwarzwald. Schauen Sie auch bei unseren anderen Quizzes vorbei!

Ihr Team vom Nationalpark Schwarzwald.

> VORHERIGE SEITE

> BEENDEN